



Eschen-Ahorn

Lat.: *Acer negundo*

Der Eschen-Ahorn stammt ursprünglich aus Nordamerika. Bereits 1688 wurde er in Mitteleuropa eingeführt. Er tritt zudem in zahlreichen Zuchtformen auf, die sich dann vor allem im Laub und hier im Speziellen in der Färbung unterscheiden. Hierzu zählen als bekannteste Vertreter *Acer negundo* 'Flamingo' (Buntlaubiger Eschen-Ahorn), *Acer negundo* 'Aureo-variegatum' (Goldbunter Eschen-Ahorn) und *Acer negundo* 'Variegatum' (Silberbunter Eschen-Ahorn). Wie alle Zuchtformen besticht auch die Art durch ein sehr rasches Wachstum in der Jugend. Er verträgt das Stadtklima relativ gut und ist auch gegenüber längeren trockenen Phasen vergleichsweise unempfindlich.

Der Eschen-Ahorn kann auch als mehrstämmiger Großstrauch gezogen werden und eignet sich so für Pflanzungen in größeren städtischen Gärten.

- **Herkunft:** östliches Nordamerika
- **Wuchshöhe:** 15 – 20 m Höhe
- **Blatt:** 3 – 5 grob gelappte Fiedern pro Blatt; Herbstfärbung gelb
- **Blüte:** gelblichweiß; hängende, lange Trauben vor Blattaustrieb; März – April
- **Frucht:** geflügelt; zahlreich in hängenden Ständen; verbleiben zumeist über den Winter am Baum
- **Boden/Standort:** Sonnenplatz, frische nährstoffhaltige Böden